

WIE OFT KANN ICH MICH BEWERBEN?

→ Man kann sich max. 3 Mal an der Filmakademie bewerben.

KANN ICH MICH AUCH FÜR MEHRERE STUDIENGÄNGE ODER -SCHWERPUNKTE BEWERBEN? → Nein. Sie sollten sich bereits in Ihrer Bewerbung für einen Studienschwerpunkt entscheiden.

IST DER WECHSEL EINES STUDIENGANGS ODER -SCHWERPUNKTS WÄHREND DES STUDIUMS MÖGLICH?

→ Grundsätzlich ja. Nähere Informationen sind im Prüfungsamt erhältlich.

IST EIN PARALLELSTUDIUM AN EINER ANDEREN HOCHSCHULE MÖGLICH?

→ Nein.

WIEVIELE STUDIERENDE WERDEN PRO STUDIENJAHR AUFGENOMMEN? → Ca. 105 Erstsemester jeweils mit Beginn des Wintersemesters, verteilt auf 14 Studienschwerpunkte.

WERDEN STUDIENGEBÜHREN ERHOHEN?

→ Seit dem Wintersemester 2017/18 erhebt das Land Baden-Württemberg Studiengebühren in bestimmten Fallkonstellationen:

Internationale Studierende aus Nicht-EU-Ländern:

Für Internationale Studierende, die zum Zwecke des Studiums von außerhalb der EU einreisen, erhebt das Land einen Eigenbeitrag von 1.500 Euro je Semester.

Zweitstudium: Für Studierende mit einem bereits abgeschlossenen, in Deutschland erworbenen Erststudium erhebt das Land Gebühren für ein Zweitstudium in Höhe von 650 Euro je Semester. Die Diplomaufbaustudiengänge der Filmakademie sind jedoch von diesen Gebühren befreit!

Nach wie vor gibt es in Baden-Württemberg keine allgemeinen Studiengebühren für das Erststudium.

WELCHEN ABSCHLUSS VERLEIHT DIE FILMAKADEMIE?

→ Das Studium schließt mit dem Diplom der Filmakademie Baden-Württemberg ab. Gemäß Akademiengesetz gehört die Filmakademie Baden-Württemberg GmbH dem tertiären Bildungsbereich an. Die an der Filmakademie erfolgreich abgeschlossene Ausbildung ist vergleichbaren berufsbefähigenden Abschlüssen an Staatlichen Kunsthochschulen gesetzlich gleichgestellt.

SIND STUDIERENDE DER FILMAKADEMIE BADEN-WÜRTTEMBERG BAFÖG-BERECHTIGT? → Grundsätzlich ja. Ggf. Einschränkung bei Zweitstudium.



FÜR AUSLÄNDISCHE BEWERBER*INNEN

WELCHER SPRACHNACHWEIS MUSS BEI DER BEWERBUNG VORLIEGEN? → Test DaF Level 4/C1 (Deutsch als Fremdsprache/ German as a Foreign Language) - Goethe-Zertifikat B2 - DSH Level 2/C1 (German language examination for university entrance for international applicants)

WIRD AUCH DEUTSCHUNTERRICHT AN DER FILMAKADEMIE ANGEBOTEN? → Nein.

IN WELCHER SPRACHE WIRD UNTERRICHTET?

→ Unterrichtssprache ist Deutsch (Ausnahme Technical Directing). Einige Unterrichtseinheiten finden auch in englischer Sprache statt.

WELCHE BILDUNGSNACHWEISE BZW. ZEUGNISSE MÜSSEN EINGEREICHT WERDEN? → Vor der Einreichung der Bewerbungsunterlagen an der Filmakademie müssen ausländische Bildungsnachweise in beglaubigter Kopie (in deutscher oder englischer Übersetzung) zur Feststellung der Gleichwertigkeit an folgende Adresse gesandt werden:

Staatliche Akademie der Bildenden Künste Stuttgart
Abteilung für Studien- und Prüfungsangelegenheiten
Am Weissenhof 1, 70191 Stuttgart

Details siehe www.abk-stuttgart.de
>>Studium >>Bewerben



FILMAKADEMIE
BADEN-WÜRTTEMBERG



animationsinstitut

Filmakademie Baden-Württemberg GmbH • Akademiehof 10 • 71638 Ludwigsburg



WEITERE INFOS:

WWW.FILMAKADEMIE.DE

STUDIENREFERAT:

TEL. 07141-969-82 136,
07141-969-82 139, 07141-969-82 104



STUDIEN
AN DER
FILMAKADEMIE
BADEN-WÜRTTEMBERG



FILMAKADEMIE BADEN-WÜRTTEMBERG

Die 1991 gegründete Filmakademie Baden-Württemberg genießt national wie international einen ausgezeichneten Ruf. Betreut und unterrichtet werden die ca. 540 Studierenden von über 300 Film- und Medienprofis. Nicht zuletzt dadurch entsteht eine frühzeitige Vernetzung mit dem Markt.

TEAMWORK

Vom ersten Semester an erarbeiten die Studierenden der Studienangebote Animation, Animation/Effects Producing, Animation/Technical Directing, Bildgestaltung/Kamera, Dokumentarfilm, Drehbuch, Fernsehjournalismus, Filmmusik, Filmton/Sounddesign, Interaktive Medien, Montage/Schnitt, Motion Design, Produktion, Serie, Szenenbild, Szenischer Film und Werbefilm ihre Filme gemeinsam. An der Filmakademie entstehen so jährlich über 250 Filme aller Genres und Formate, die auf nationalen und internationalen Filmfestivals regelmäßig Spitzenplätze einnehmen. Zu diesen Erfolgen zählt auch der Gewinn von fünf „Student Oscars“ für Produktionen der Filmakademie (Stand 2019).

INTERNATIONALE AUSRICHTUNG / ATELIER LUDWIGSBURG-PARIS

Ein weiterer wichtiger Aspekt ist die internationale Ausrichtung der Filmakademie. Bekannte Gastlehrende aus dem Ausland unterrichten regelmäßig in Ludwigsburg, und Austauschprogramme mit renommierten Partnerhochschulen in den USA, Kanada, Israel, Südafrika, Brasilien, Argentinien, Indien, Iran, Frankreich sowie mehreren afrikanischen Län-



dern ermöglichen den Studierenden Einblicke in fremde Filmwelten. An die Filmakademie angegliedert ist zudem das Atelier Ludwigsburg-Paris, ein einjähriges Weiterbildungsprogramm für Stoffentwicklung, Finanzierung, Produktion, Vertrieb und Marketing für den europäischen Filmmarkt.

ANIMATIONSINSTITUT

Das Animationsinstitut der Filmakademie Baden-Württemberg bildet auf höchstem Niveau herausragende Talente in den Bereichen Animation, Visual Effects, Technical Directing, Animation/Effects Producing und Interaktive Medien aus. Außerdem betreibt das Institut eine Abteilung Forschung & Entwicklung und organisiert die jährlich stattfindende internationale Veranstaltung FMX - Conference on Animation, Effects, Games and Immersive Media.

EINZIGARTIGER CAMPUS

Die Filmakademie Baden-Württemberg bietet ihren Studierenden mit dem Animationsinstitut, dem Atelier Ludwigsburg-Paris sowie der benachbarten Akademie für Darstellende Kunst Baden-Württemberg auf einem gemeinsamen Campus die europaweit einzigartige Gelegenheit für eine breite interdisziplinäre Vernetzung.

www.filmakademie.de

www.atelier-ludwigsburg-paris.com

www.animationsinstitut.de

www.fmx.de



BEWERBEN AN DER FILMAKADEMIE BADEN-WÜRTTEMBERG

BEWERBUNGSSCHLUSS: → In der Regel jeweils der 15. Februar eines Jahres. Für den Quereinstieg in das Projektstudium Animation sowie die Diplomaufbaustudiengänge Animation/Effects Producing, Animation/Technical Directing und Interaktive Medien ist Bewerbungsschluss am 15. Mai.

BEWERBUNGSUNTERLAGEN: → Die einzureichenden Bewerbungsunterlagen und insbesondere die Arbeitsprobe richten sich nach dem jeweiligen Studienangebot (Film, Drehbuch, etc.). Nach der Vorauswahl werden die interessantesten Bewerberinnen und Bewerber zu einem persönlichen Gespräch vor einer Aufnahmekommission eingeladen.

DARF DIE ARBEITSPROBE AUCH LÄNGER SEIN ALS IM BEWERBUNGSBOGEN ANGEZEIGT? → Wir bitten Sie, sich an die genannten Vorgaben zu halten. Genaue Angaben zum geforderten Abgabeformat der Arbeitsprobe erhalten Sie über unsere Website.

WIE SIEHT DAS STUDIENANGEBOT AUS? → Unser Studienangebot ist breit gefächert und deckt den gesamten Bereich der Filmherstellung ab.

GRUNDSTÄNDIGES VOLLSTUDIUM → Dauer: 8 Semester (Regelstudienzeit) zuzüglich ein Diplomsemester.

- Animation
- Bildgestaltung/Kamera
- Drehbuch (Spielfilm oder Serie)
- Regie (Dokumentarfilm, Fernsehjournalismus, Szenischer Film, Werbefilm)
- Montage/Schnitt
- Produktion (inkl. Content Development, International Producing, Serien Producing und Werbefilm Producing)
- Interaktive Medien

DIPLOMAUFBAUSTUDIENGÄNGE:

→ Dauer: 4 Semester (Regelstudienzeit) zuzüglich ein Diplomsemester.

- Animation/Effects Producing
- Animation/Technical Directing
- Fernsehjournalismus
- Filmmusik
- Filmton/Sounddesign
- Interaktive Medien
- Motion Design
- Szenenbild



© FILMAKADEMIE BADEN-WÜRTTEMBERG / FOTOGRAFIN CATHARINA CLAUSEN

IST DAS ABITUR VORAUSSETZUNG, UM SICH BEWERBEN ZU KÖNNEN? → Ja. Sollten Sie keine Allgemeine Hochschulreife vorweisen können, gibt es innerhalb des grundständigen Vollstudiums die Möglichkeit, eine „besondere Begabung“ durch das Bestehen einer erweiterten Eignungsprüfung nachzuweisen.

WIE SEHEN DIE BEWERBUNGSVORAUSSETZUNGEN FÜR EINEN DIPLOMAUFBAUSTUDIENGANG AUS? → Für die Bewerbung ist ein abgeschlossenes Vorstudium in einer artverwandten Disziplin erforderlich.

KANN ICH MICH DIREKT FÜR EIN PROJEKTSTUDIUM BEWERBEN, OHNE DAS GRUNDSTUDIUM ZU ABSOLVIEREN? → Grundsätzlich ist ein Quereinstieg ins Projektstudium mit entsprechenden Vorkenntnissen möglich.

ÜBER WELCHEN ZEITRAUM MUSS ICH ERSTE PRAXISERFAHRUNG ODER ANDERE BERUFLICHE ERFAHRUNGEN VORWEISEN? → Für das grundständige Studium in der Regel 12 Monate im Film- und Medienbereich. Für die Diplomaufbaustudiengänge sind ca. 6 Monate wünschenswert.

WELCHE ART VON ERSTER BERUFSPRAXISERFAHRUNG IST ERFORDERLICH? → Die erste Praxiserfahrung sollte bei Produktionsfirmen, TV-Sendern, Verleihern, Medienunternehmen, in Theatern oder Agenturen gesammelt werden. Auch Arbeitsproben von Verlagen und Redaktionen sind möglich. Die Filmakademie Baden-Württemberg bietet keine Praktika an.

MUSS DIE ERSTE BERUFSPRAXISERFAHRUNG BIS ZUM BEWERBUNGSSCHLUSS ABGESCHLOSSEN SEIN? → Bis zum Bewerbungsschluss müssen mindestens 6 Monate Berufserfahrung nachgewiesen werden. Über die restlichen Monate muss bis zum Studienbeginn ein Nachweis vorgelegt werden.